

AUSSENWIRTSCHAFT-
PROFESSIONAL
AUSSENHANDELS-, ZOLL- UND
STEUERFACHKRAFT



BILDUNG. FREUDE INKLUSIVE.



ICH WILL
MEHR VOM
LEBEN

2022/2023 BFI **WIEN** | WWW.BFI.WIEN

Über den Diplomlehrgang

Österreich – eine Exportnation?

Die Weltwirtschaft ist im stetigen Wandel. Märkte verändern sich, der Handel kennt keine Grenzen mehr.

Die weltpolitischen Entwicklungen machen es notwendig, auf sicherheitsrechtliche Risiken im weltweiten Handel einzugehen und mit Vorschriften auf aktuelle Veränderungen zu reagieren. Auf diese Weise sind bestimmte außenwirtschaftliche Handlungen verboten oder beschränkt, sie unterliegen bestimmten Auflagen oder dürfen nur nach Erteilung einer Genehmigung exportiert oder importiert werden. Die Einhaltung dieser rechtlichen Vorschriften ist für Ihr Unternehmen entscheidend, sogar essenziell.

Sie erhalten in unserem Diplomlehrgang einen umfassenden Überblick über das Außenhandels-, Zoll- und Steuerrecht, über die Wirtschaftsblöcke der Welt sowie über die bilateralen und multilateralen Abkommen der Europäischen Union (EU) mit verschiedenen Ländern und Ländergruppen. Mit der Kenntnis der Spielregeln der weltweiten Transportlogistik sowie dem Wissen über Präferenzabkommen und Präferenzregelungen zwischen der EU und Drittländern, verschaffen Sie sich einen Wettbewerbsvorteil gegenüber dem Mitbewerb.

Wir vermitteln Ihnen das notwendige Know-how, um eigenverantwortlich Exporte und Importe im globalen Warenverkehr und im intra- und interregionalen Warenhandel abwickeln zu können. Wir unterstützen Sie dabei, die täglichen Herausforderungen zu meistern und negative Konsequenzen für Ihr Unternehmen zu vermeiden.

Außenwirtschaft-Professional im Überblick	Dauer
Modul 1: Einführung in den Außenhandel	8 UE
Modul 2: Der Zollbeauftragte im Unternehmen	8 UE
Modul 3: Geltende Gesetze im Binnen- und Außenhandel	16 UE
Modul 4: Order Processing, internationale Geschäftstätigkeit	16 UE
Modul 5: Internationaler Zahlungsverkehr	8 UE
Modul 6: Steuern bei Auslandsgeschäften	8 UE
Modul 7: Export- und Importabwicklung, Zoll im Binnen- und Außenhandel	40 UE
Modul 8: Transport- und Zollabwicklung	16 UE
Modul 9: Workshop Handelskalkulation (Export-/Importdokumente erstellen)	8 UE
Schriftliche und mündliche Abschlussprüfung	4 UE
Gesamtdauer Unterrichtseinheiten (UE)	132 UE

Inhalte

Modul 1: Einführung in den Außenhandel

- Bedeutung des Außenhandels in der Weltwirtschaft
- Die Rolle des(r) Export- und Importmanagers(in) im globalen Welthandel
- Institutionen, Player
- Interkulturelle Verhaltensregeln
- Überblick über die Außenwirtschaft Österreichs
- Trends im Welthandel

Modul 2: Der Zollbeauftragte im Unternehmen

- Agenden der Zollbeauftragten im Unternehmen
- Rechte, Pflichten und Haftungen der Verantwortlichen
- Verantwortlichkeiten im grenzüberschreitenden Warenverkehr
- Bewilligungsmanagement und Risikomanagement
- Kernelemente des Internal Compliance Programs für die Exportkontrolle

Modul 3: Geltende Gesetze im Binnen- und Außenhandel

- Allgemeine Rechtsgrundlagen
- Nationale Rechtsgrundlagen - Österreichisches Vertragsrecht
- Vertragsgestaltung und Inhalte (Kaufvertrag)
- Fernabsatz und E-Commerce
- Geltende Gesetze zwischen den VertragspartnerInnen
- Internationale Rechtsgrundlagen (UN-Kaufrecht)
- Überblick über das Außenwirtschaftsgesetz und die Außenwirtschaftsverordnungen

Modul 4: Order Processing, internationale Geschäftstätigkeit

- Abwicklung und Kontrolle internationaler Handelsgeschäfte
 - Staatenverbindende Warenhandels- und Dienstleistungsabwicklung
- Intra- und interregionaler Warenhandel
- Wirtschaftsregionen der Welt: Europa, Asien und Nordamerika (Triade-Regionen)
- Kaufvertrag
- International Commercial TERMS - Incoterms® 2020
- Export- und Importkalkulation unter Anwendung der INCOTERMS® 2020

Modul 5: Internationaler Zahlungsverkehr

- Risiken im Außenhandel, Risikointensität und Absicherung der Auslandsrisiken
- Das Dokumentengeschäft
- Export- und Importfinanzierung, Zahlungsarten und Zahlungsabsicherung

Modul 6: Steuern bei Auslandsgeschäften

- EU-Binnenmarktregelung, Regelung mit Drittstaaten
- Überblick über die steuerrechtlichen Grundlagen
- Steuergebiete, Besteuerungsgrundlagen und steuerbare Umsätze
- Steuerentstehung, Bemessungsgrundlagen, Steuerbefreiungen bei Einfuhren aus Drittländern
- Vorsteuerabzug bei der Einfuhrumsatzsteuer (EUSt.)
- Identifikationsnummer (UID), UID-Bestätigungsverfahren
- Umsatzsteuervoranmeldung (UVA), Zusammenfassende Meldung (ZM)
- Innergemeinschaftliche (ig-) Lieferung, Innergemeinschaftliches (ig-) Verbringen, Innergemeinschaftlicher (ig-) Erwerb

- Reihen- und Dreiecksgeschäfte
- Nachweis- und Aufbewahrungspflichten, Verbringungs- und Buchnachweise

Modul 7: Export- und Importabwicklung, Zoll im Binnen- und Außenhandel

- Zoll (Export und Import)
 - Österreichische Zollverwaltung
 - Gemeinsamer Tarif der Europäischen Union (Tarif intégré des Communautés européennes = TARIC)
 - Österreichischer Gebrauchsolltarif (ÖGebrZT)
 - Übersicht über den TARIC und den ÖGebrZT
 - Zollverfahren - Besondere Verfahren
 - Zollwertanmeldung, Zollwert und Zollwertermittlung
 - Zollsätze Drittländer, Allgemeines Präferenzzollsystem (APS) und andere Präferenzzollsätze
 - Zollkontingente, Zollausschreibungen, Zollbefreiungen
 - Zollrechnung und Schema der Eingangsabgabenberechnung
 - Eingangsabgabenbescheid und Berufung
- Export / Außenhandel
 - Außenhandelsrecht
 - Ausfuhr von Waren aus der Europäischen Union (EU) in Drittländer und in Länder mit präferenziellen Abkommen der EU
 - Verkehrsbeschränkungen (VB)
 - Verbote und Beschränkungen (VUB)
 - Wirtschaftsblöcke der Welt
 - Bilaterale und multilaterale Abkommen der Vertragsstaaten
 - Übersicht über die Präferenzabkommen und die Präferenzregelungen zwischen der EU und Drittländern
 - Präferenz- und Ursprungsnachweise
 - Zollverfahren - Ausfuhr
 - Export Control System (ECS) - Summarische Ausgangsanmeldung (ENS)
- Exportkontrolle
- Import / Binnenhandel
 - Einfuhr von Waren in die EU (Europäische Union) aus Drittländern und aus Ländern mit Präferenzabkommen der EU
 - VB und VUB (Verkehrsbeschränkungen, Verbote und Beschränkungen)
 - EU-Warenursprungsregeln und Zollpräferenzen
 - Zollverfahren - Überlassung in den zollrechtlich freien Verkehr
 - Import Control System (ICS) - Summarische Eingangsanmeldung (ENS)
- Importkontrolle
- Zoll (Transit)
 - Verbringung von Waren in das, durch das und aus dem Zollgebiet der Europäischen Union EU (Transit)
 - Besondere Verfahren: Externes Versandverfahren (VV mit Unionswaren - T1, CARNET TIR, CARNET ATA), Internes Versandverfahren (VV mit Unionswaren T, T2, T2F, T2L, T2LF, T2SM, CARNET TIR, CARNET ATA)
 - Automatisiertes Ausfuhrsystem (AES)

Modul 8: Transport- und Zollabwicklung

- Grundlagen des Transport- und Zollwesens
 - Wissenswertes zum Spediteur und zu den Verkehrsträgern
- Transportkostenkalkulation und Abwicklung der Formalitäten (Export und Import)
- Abwicklung der Zollformalitäten (Transit)

Modul 9: Workshop: Handelskalkulation (Export/Import) - Ausfüllen und Erstellen von Export- und Importdokumenten

- Erläuterungen zu den Frachtbriefen des Straßengüterverkehrs, des Eisenbahnfrachtverkehrs, des Luftfrachtverkehrs und des Seefrachtverkehrs
- Übungen zum Ausfüllen der Frachtbriefe (Export/Import/Transit)
- Arbeiten mit dem Gemeinsamen Zolltarif (TARIC) und dem Österreichischen Gebrauchszolltarif (ÖGebrZT)
- Übungen zur Tarifierung und zum Ausfüllen der Zollpapiere (Export/Import/Transit)
- Übungen zum Erstellen von Präferenz- und Ursprungsnachweisen
- Arbeiten mit Tarifen (Frachtkosten und Nebengebühren) der Spediteure und Frachtführer
- Übungen zur Frachtkostenkalkulation

- Case Study: Abwicklung eines Exportes und Importes von Österreich nach Asien und vice versa mit dokumentärer Abwicklung der Warenausfuhr und -einfuhr und Kalkulation der Export- und Importkosten (Handelskalkulation) unter Anwendung der INCOTERMS® 2020

Besonderheiten des Lehrgangs

- TrainerInnen-Team aus der Praxis
- Interaktive Trainingsmethoden mit Gruppenarbeiten und Praxissimulationen
- Hohe Flexibilität durch die Nutzung einer Online-Plattform (Moodle)

Diplom des BFI Wien	Zinsenlose Teilzahlung	Förderung der AK Wien
		

Terminplan

Den genauen Terminplan des Lehrgangs finden Sie auf unserer Website.

Nutzen und Karrieremöglichkeiten

- Sie wissen Bescheid über die Bedeutung des Außenhandels in der Weltwirtschaft, die Rolle des(r) Export- und Importmanagers(in) im globalen Welthandel, die Institutionen und Player und Sie kennen die interkulturellen Verhaltensregeln. Sie haben einen Überblick über die Außenwirtschaft Österreichs und die Trends im Welthandel.
- Sie kennen die geltenden Gesetze im internationalen Welthandel und die weltweiten Handelsströme im globalen Warenverkehr und Sie berücksichtigen kulturelle, rechtliche und wirtschaftliche Besonderheiten der Partnerländer oder Geschäftspartner.
- Sie beherrschen das Order Processing für die internationalen Handelsgeschäfte und können selbstständig weltweite Exporte und Importe abwickeln. Sie verstehen die Internationalen Handelsklauseln und können Handelskalkulationen (Export- und Importkalkulation) durchführen.
- Sie können effizient die Transport- und Zollabwicklung durchführen und die erforderlichen Export- und Importdokumente ausfüllen und erstellen.
- Mit diesem Abschluss qualifizieren Sie sich für verantwortungsvolle Fach- und Führungspositionen in der Außenwirtschaft.

Voraussetzungen und TeilnehmerInnenkreis

- Abgeschlossene Berufsausbildung
- Berufspraxis im Außenhandel oder im Internationalen Logistikmanagement
- Personen, die bereits mit Export- und Importagenden betraut sind oder solche Agenden zukünftig übernehmen sollen
- Deutschkenntnisse in Wort und Schrift (Niveau B2)
- Dieser Lehrgang richtet sich an angehende Außenhandels- und LogistikmanagerInnen aus Wirtschaftsunternehmen, die sich grundlegendes Wissen über den globalen Welthandel aneignen möchten, um künftig eigenverantwortlich Exporte und Importe im globalen Warenverkehr und im intra- und interregionalen Warenhandel abwickeln zu können.

Abschluss/Qualifikation

Nach erfolgreichem Abschluss erhalten Sie das BFI Wien Diplom und dokumentieren dadurch offiziell Ihre Fachkompetenz.

Bitte beachten Sie folgende Voraussetzungen für den Erwerb des BFI Wien Diploms:

- Anwesenheit in den Präsenzeinheiten von mindestens 75 Prozent
- Positive Beurteilung der schriftlichen und mündlichen Abschlussprüfung

Lehrgangsleitung/TrainerInnen

Karl Johannes Schreiber



Berufliche Erfahrungen

- Bis 2013: Geschäftsführer und Leiter unterschiedlicher Geschäftsbereiche in Wirtschaftsunternehmen und Unternehmen der Transport- und Verkehrswirtschaft
- Seit 2013: Selbstständiger Unternehmensberater, Wirtschaftstrainer und Coach für Außenwirtschaft und Internationales Logistik-Management
- Lehrbeauftragter, Lehrgangsleiter und Vortragender für Aus- und Weiterbildungen in den Bereichen Transport- und Logistik-Management in verschiedenen Berufsausbildungs- und Bildungsinstituten

Aus- und Weiterbildung

- Logistik-Management (LuC)
- Qualitätsmanagement (QM/TGM)
- Logistik-Informations- und Technologiemanagement (WWS/LWS)
- Fachlehrgänge: Außenwirtschaft, Internationales Logistik-Management, Zoll- und Außenhandel
- Berufsspezifische Fachausbildungen (mit LAP) in den Lehrberufen Betriebslogistikkauffrau/-kaufmann, Speditionskauffrau/-kaufmann und Speditionslogistik

Arbeitsschwerpunkte

- Lehrgangsleiter und Vortragender des Diplomlehrgangs „Außenwirtschaft-Professional“, des Lehrgangs „Transport- und LogistikmanagerIn“, des Seminars „Transport- und FuhrparkleiterIn“ und des Vorbereitungskurses für die außerordentliche Lehrabschlussprüfung „Speditionskauffrau/-kaufmann“

Orientierung und Service

Das Servicecenter des BFI Wien



Sie haben Fragen zu unserem Kursangebot oder zur Bildungsfinanzierung?
Rufen Sie uns an oder kommen Sie vorbei!

Unsere erfahrenen MitarbeiterInnen beraten Sie persönlich über unsere Angebote sowie die unterschiedlichen Fördermöglichkeiten. Detaillierte Kursinformationen und Kostenvoranschläge senden wir Ihnen auch gerne kostenlos zu.

Anmeldung

BFI Wien Servicecenter | 1030 | Alfred-Dallinger-Platz 1 (5. OG)

Telefon: +43 1 811 78-10100

Fax: +43 1 811 78-10111

E-Mail: anmeldung@bfi.wien

Website: www.bfi.wien

Öffnungszeiten

Website: <http://www.bfi.wien/service/servicecenter>

Mo, Mi: 08:00–16:30 Uhr

Di, Do: 08:00–18:00 Uhr

Fr: 08:00–16:00 Uhr

Geänderte Öffnungszeiten wegen Feiertagen und Ferien finden Sie bequem und aktuell auf unserer

Website: www.bfi.wien



Erreichbarkeit und Parken

U-Bahn: U3, Station Schlachthausgasse | Aufgang Schlachthausgasse

Buslinie(n): 77A oder 80A, Station Schlachthausgasse | 1 Minute Fußweg

Straßenbahn: Linie 18, Station Schlachthausgasse | 1 Minute Fußweg

Ihr Weg zum Kurs

1	<p><u>Wunschausbildung und Kostenvoranschlag</u> Wählen Sie Ihre Wunschausbildung aus unserem breiten Portfolio. Wir beraten Sie dabei gerne und stellen Ihnen den gewünschten Kostenvoranschlag aus.</p>	
↓	<p><u>Legen Sie den Kostenvoranschlag bei der Förderstelle vor</u> (waff, AMS, Förderprogramme der Bundesländer, Integrationsfond etc.) Denn Weiterbildung ist förderbar! Das Servicecenter des BFI Wien berät Sie gerne bezüglich Ihrer individuellen Weiterbildungsförderung. Weitere Informationen finden Sie unter https://www.bfi.wien/foerderungen</p>	
↓	<p><u>Offizielle Kurs-Anmeldung im Servicecenter</u> Nehmen Sie Ihre Kostenübernahmebestätigung oder Ihren AK Bildungsgutschein, AK Digi-Bonus, Digi-Winner, Sprachgutschein etc. einfach zur Anmeldung mit.</p>	
↓	<p><u>Zahlen Sie die Kursgebühren ein</u> Rechtzeitig vor Kursbeginn erhalten Sie den ERLAGSCHEIN, der gleichzeitig Ihre KURSKARTE ist. Sie haben auch die Möglichkeit, nach Erhalt des Erlagscheins eine ZINSENLOSE TEILZAHLUNG zu vereinbaren. (möglich ab € 365,-) Wir beraten Sie dazu gerne.</p>	
↓	<p><u>Erster Kurstag. Freude inklusive!</u> Nun steht Ihrer Ausbildung nichts mehr im Wege.</p>	